

Erster Ländervergleich Hamburg – M/V

Hamburger verdient vorn

Am Sonntag begann um 10.00 Uhr in der Laufhalle in Schwerin (Kongresshalle) der 1. Ländervergleich der Radballverbände der Länder Hamburg und M/V. Eingeladen hatte dazu der Schweriner Sportklub, um einen Wanderpokal auszuspielen. Angetreten waren fünf Mannschaften von jedem Verband. In die Länderwertung gingen die Spiele der Verbände gegeneinander, so dass diesmal nicht jeder gegen jeden spielte. Es waren 25 Spiele auszutragen, was für Radballwettkämpfe nichts Ungewöhnliches darstellt.

Die Kämpfe begannen mit wechselnden Ergebnissen, also Siegen für die Hamburger und die Mecklenburger. Bis zum 10. Spiel gab es ein Unentschieden in der Gesamtwertung.

Dann zogen die Hamburger auf sechs Punkte Vorsprung davon. Der Vorsprung an Punkten wurde bis zum Schluß ständig ausgebaut. Es zeigte sich, dass die Gastgeber spieltechnisch etwas schlechter waren und somit das Blatt im Verlaufe des Turniers nicht mehr wenden konnten. Allein durch Kampfkraft waren die Nachteile nicht wettzumachen.

Die II. Güstrower Mannschaft mit Peter Bohm und Jörg Cicha (Aufsteiger in die Oberliga) hatte mit zwei Spielen gegen die beiden besten Mannschaften des Tages einen schweren Start. Nachdem magere 0:4 Punkte zu Buche standen, konnte das Team in den nächsten beiden Vergleichen vier Punkte holen, auch wenn die Spiele nur mit je einem Tor gewonnen wurden. Im letzten Spiel der Güstrower stand es lange 2:1, bis der Ausgleich fiel. Dieses Ergebnis konnte bis zum Schlusspfiff gehalten werden. Damit gelang Güstrow II ein ansprechendes Ergebnis, da am Ende drei Mannschaften 5:5 Punkte verbuchen konnten.



Torsten Selent von Neubrandenburg im Vordergrund

Bleibt anzumerken, dass der erste Wanderpokal verdient nach Hamburg ging, der dann im nächsten Jahr auch dort verteidigt werden muss.

Mannschaften:

MV I – Neubrandenburg I
MV II – Demmin II
MV III – Demmin III
MV IV – Neubrandenburg II
MV V – Güstrow II

Hamburg I – SG Bille
Hamburg II – ??
Hamburg III – SG Bille
Hamburg IV – ??
Hamburg V – ??

Ergebnisse:

MV I – HH III	2:2	MV III – HH I	2:6
MV II – HH IV	7:1	MV IV – HH II	2:9
MV I – HH V	6:3	MV V – HH I	1:8
MV III – HH IV	4:3	MV IV – HH III	3:4
MV II – HH V	2:1	MV V – HH II	1:4
MV V – HH II	1:4	MV I – HH IV	5:3
MV IV – HH I	1:5	MV III – HH V	4:5
MV V – HH III	5:4	MV I – HH II	2:7
MV II – HH I	2:7	MV IV – HH V	1:4
MV V – HH IV	4:3	MV II – HH III	2:2
MV III – HH II	2:6	MV V – HH V	2:2
MV IV – HH IV	2:7	MV III – HH III	2:4
MV II – HH II	1:5	MV I – HH I	1:1

Endstand:

1. Hamburg II	10:0 Punkte
2. Hamburg I	9:1
3. Hamburg III	6:4
4. Neubrandenburg I	6:4
5. Hamburg V	5:5
6. Demmin II	5:5
7. Güstrow II	5:5
8. Hamburg II	2:8
9. Demmin III	2:8
10. Neubrandenburg II	0:10

Jörg Cicha